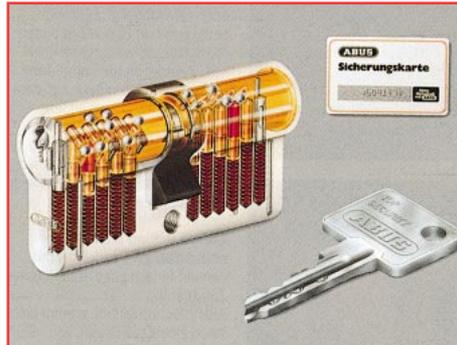


# Neue Schlösser und Beschläge

Innovationsfreudig wie eh und je zeigt sich die Schloß- und Beschlagsbranche auch in diesem Jahr. So bleiben Neu- und Weiterentwicklungen bei mechanischen und insbesondere bei elektronischen Schließsystemen auf der Erfolgsspur. Nachrüsticherungen rund um Tür und Fenster erweisen sich einmal mehr als Dauerbrenner, genauso wie Beschläge, bei denen das Design von Form und Oberfläche alle Bereiche erfaßt hat – vom Türdrücker bis zum Band. Bei Drückern, Griffen und sonstigen sichtbaren Beschlägen an Türen und Fenstern ist die Gestaltungsvielfalt besonders groß. Der schon länger festzustellende Trend zu Leichtmetall und Edelstahl hält nach wie vor an und erfaßt alle Beschlagteile, einschließlich der Rosetten. Auch hinsichtlich der Montagefreundlichkeit haben sich die Hersteller entscheidende Verbesserungen einfallen lassen. In der folgenden Übersicht stellt die GLASWELT Neuheiten aus diesem Frühjahr vor.

Hilmar Düppel



## Abus

Herzstück jeder Türabsicherung ist der Profilzylinder. Hier sollten keine Kompromisse geschlossen werden. Beim Türzylinder „Top-Security TS 5000“ ist durch ein speziell entwickeltes Schlüsselprofil ein manipuliertes Öffnen mit raffinierten Aufsperrwerkzeugen so gut wie ausgeschlossen. Aktive und inaktive seitliche Sicherungselemente erhöhen zudem die Nachschließeinheit. Eine Krallenverbindung zwischen Schießnase und den Zylinderkernen bietet einen erhöhten Abbruchschutz. Darüber hinaus ist der Zylinder anbohrgeschützt. Gehärtete Stahlstifte, den Sicherungsstiften im Zylinderkörper und Kern vorgelagert, ermöglichen diesen Bohrschutz.

Mehrere Bohrmulden im Schlüssel sorgen für sichere Funktion der seitlichen Sicherungselemente.

Noch mehr Komfort bietet der „TSB 5000“ mit Not- und Gefahrenfunktion. Hierbei handelt es sich um einen beidseitig schließenden Profilzylinder, der auch dann von außen geschlossen werden kann, wenn innen ein Schlüssel steckt.

- ✓ Lieferbare Färbungen für alle Modelle: vernickelt, Messing poliert, brüniert.

Abus KG  
58300 Wetter  
Fax (0 23 35) 63 41 09



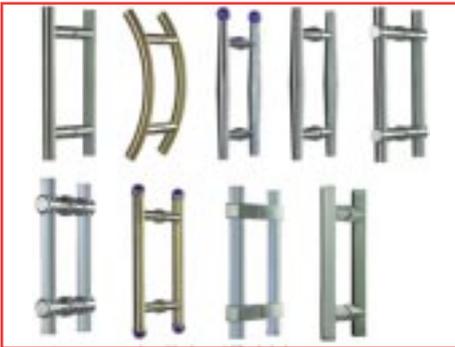
## Aubi

Der neue Holzbeschlag „Aubi 300 H2“ steht seit Anfang des Jahres zur Verfügung. Dieses Beschlagsystem ist so konzipiert, daß es dem Fensterproduzenten ein hohes Maß an Flexibilität durch seine Vielfalt bietet. Besonders zu erwähnen sind:

- Die rationelle Montage. Eine Bearbeitung an der losen Fensterkante ist möglich, ohne daß im Endbereich ein Ausreißen des Rahmenholzes zu befürchten ist.
- Der einfache Topfansatz mit nur 5 mm Tiefe. Dadurch steht mehr Holz und damit eine höhere Isolation zur Raumaußenseite zur Verfügung. Außerdem reduziert die geringe Topftiefe bei der Oberflächenbehandlung die Bildung von Tropfnasen.
- Die schlanke Optik der Lagerstellen. Das oberseitige Lenklager und der unterseitige Lagerblock benötigen zwischen Flügelüberschlag und Mauerlaibung nur 20 mm seitliches Einputzmaß. Darüber hinaus schließt das Scherenlager oberseitig mit dem Flügelüberschlag ab.

- ✓ Mit den neuen Design-Bändern „Classic“ und „Elegance“ in Gold, Chrom und Schwarz-Chrom bietet Aubi zusätzliche Gestaltungsvarianten.

Aubi Baubeschläge GmbH  
54411 Hermeskeil  
Fax (0 65 03) 91 71 00  
Info@aubi.de



## Clastec

Individuelle Gestaltungsmöglichkeiten bietet das „Chalet“-Beschlagsinnentürenprogramm. Der Vorteil von „Chalet“-Beschlägen ist ein selbstschließender Mechanismus, ohne daß ein Bodentürschließer gebraucht wird. Im Innentürbereich reicht die Schließkraft des Beschlages aus, so daß bei den Innentüren statt des lästigen Schloßkastens ganz individuell ein eleganter Stoßgriff montiert werden kann. Absolutes Novum ist ein Glasgriff mit verstellbarer Stutzenhöhe, der sich als ausgesprochen montagefreundlich erweist.

Das „Chalet“-Programm gibt es komplett mit Winkelverbindern und Halteklammern, so daß auch Ganzglasanlagen montiert werden können. Auch eine Rund- oder Segmentbogentür in eine geputzte Mauerlaibung montiert sowie eine Fußbodenheizung stellen nun kein Problem mehr dar. Verschiedene Oberflächen runden das Programm ab.

Neu bei Clastec sind auch die „Atlantis“-Duschtürbänder. Sie zeichnen sich aus durch:

- beliebig oft verstellbare Nullagenstellung
- stufenlos einstellbar
- keine Dichtprofil-Unterbrechung im Bandbereich
- günstige Glasbearbeitung.

✓ Zum „Chalet“-Programm ist eine eigene, passende Griffkollektion erhältlich.

Clastec GmbH  
51588 Nümbrecht  
Fax (0 22 93) 81 53 64  
Info@clastec.com

## DOM

Was sich bisher nur Technik-Fans oder Besitzer größerer Gewerbe- und Industrieobjekte leisten konnten, erobert jetzt auch den Privatbereich: elektrische Schließtechnik ohne Schlüssel. DOM stellt mit dem System „ELS“ einen elektronischen Schließzylinder vor, der ohne großen Aufwand in die eigene Haus- und Wohnungstür montiert werden kann. Die Programmierung und Bedienung mit Scheckkarte und Clip ist auch für technische Laien kein Problem. Zu den Vorteilen gehören:

- Geht eine Karte oder Clip verloren, muß nicht der Zylinder ausgetauscht werden. Der betreffende Datencode wird einfach gelöscht.
- Jeder als Datenträger verwendete Chip ist ein Unikat und damit absolut kopiersicher.
- „ELS“ hat Widerstandswerte wie ein VdS-geprüfter mechanischer Schließzylinder (Klasse B)
- Einfache Programmierung per Scheckkarte oder Programmiergerät.
- Bis zu 500 schließberechtigte Transponder speicherbar.
- „ELS“ kann in jede mechanische DOM-Schließanlage integriert werden.
- Langzeit-Batterie mit 6 Jahren Stromreserve – keine Verkabelung.

✓ „ELS“ ist zum elektronischen Zutrittskontrollsystem erweiterbar.

DOM-Sicherheitstechnik  
50321 Brühl  
Fax (0 22 32) 70 43 75

## effeff

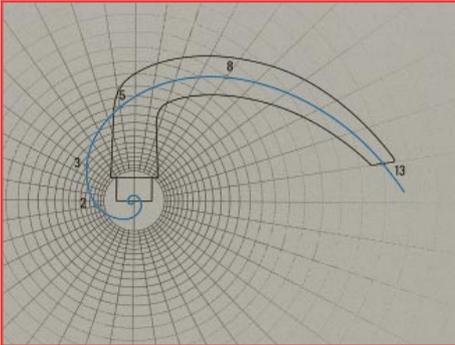
Wenn nicht nur Türen, sondern auch Seitenteile oder die Oberlichter aus Glas sind, bieten sich die Türöffner der Modellreihen „9314“ und „9334“ an. Das moderne, umgebungsneutrale Design umfaßt Öffnerteile und Gegenstück in identischen Abmessungen. Hervorzuheben sind nicht nur die unkomplizierte Montage, sondern auch das umfangreiche Programm.

Für die Zutrittskontrolle sowie für die Rettungswegabsicherung hat effeff das Aufbaugehäuse „A02“ konzipiert. „A02“ ist gleichermaßen für DL- und DR-Türen einsetzbar. Es ist das kleinste Aufbaugehäuse seiner Art und durch die geringe Größe von nur 168 × 57 × 40 mm eignet es sich gerade bei Glastüranwendungen besonders gut.

Besondere Merkmale der Türriegel „843“ für Glastüren sind die harmonische Formgebung und das umfangreiche Funktionspaket. Die integrierte Ruhestrom/Arbeitsstrom Umschaltbarkeit sowie der Funktionsspannungsbereich von 12 bis 24 Volt ermöglichen ein universelles Einsatzspektrum.

✓ Alle drei beschriebenen Produkte zeichnen sich durch einen sehr geringen Installationsaufwand aus.

effeff Fritz Fuss GmbH & Co.  
72458 Albstadt-Ebingen  
Fax (0 74 31) 12 32 40  
Info@effeff.com



## FSB

Die neue Griffserie „FSB 7210, 7211 und 7212“ wurde nach den Gesetzen des Goldenen Schnittes und dem Geheimnis der irrationalen Proportionszahl entworfen. Über die „dynamische goldene Wachstumskurve“ fand der Hersteller zur ästhetischen Seele der neuen Griffserie. Beim Werksentwurf „FSB 7210“ wurde die Kurve mit Hilfe eines runden Querschnitts nachgezeichnet, wobei sich der Türdrücker vom Griffhals bis zum Griffende verjüngt. Beim Entwurf „FSB 7211“ ersetzt ein ergonomisch dreieckiger Griffquerschnitt den runden, und bei dem Entwurf „FSB 7212“ handelt es sich um eine Variante mit quadratischem Querschnitt.

FSB greift bei der Lagerung der Türdrückerserie auf eine gesetzlich geschützte Lagertechnik zurück, die den Türdrückerhals in seiner gesamten Länge vollflächig und verrutschsicher in einer Breitwandlagerung führt und seitlich doppelt abstützt. Die Türdrückerserie wird als Rosettengarnitur in festdrehbar gelagerter Ausführung angeboten.

- ✓ Erhältlich in den Ausführungen Aluminium, naturfarbig eloxiert, Edelstahl rostfrei, feinmatt gebürstet, und als Feuerschutzgarnitur in Edelstahl.

FSB  
Franz Schneider Brakel GmbH & Co.  
33034 Brakel  
Fax (0 52 72) 60 83 00  
Fsb-klinken@t-online.de



## Geze

Das Beschlagsystem „MGG“ für Monogläser erscheint nahezu plan auf der Glasoberfläche, was die filigrane Anmutung noch betont. Die sichtbaren Teile von „MGG“ bestehen aus Edelstahl und unterstreichen die Funktion des Systems. Mit „MGG“ steht dem Planer ein Beschlagsystem in einheitlichem Design für Pendel- und Anschlagtüren, Schiebetüren, Trennwände und Wandverkleidungen zur Verfügung. Die Vorteile für den Verarbeiter sind:

- Zwei innenliegende Gewindehülsen halten das Glas, während die Befestigungsschrauben über die Lasche den konstruktiven Verbund des Beschlags herstellen.
- Diese Konstruktion ermöglicht eine spannungsfreie Montage und die volle Belastung des Glases.
- Die geringe Teilevielfalt – das System kommt mit nur einem Viertel der Teile im Vergleich zum Standardprogramm aus – vereinfacht die Montage und Lagerhaltung.

Ein weiterer Vorteil besteht in der Einhaltung eines absolut gleichen Spaltmaßes, das durch den gleichen Drehpunktabstand bei oberem und unterem Türbeschlag gewährleistet wird.

- ✓ Für VSG- (6/1, 52/6), (8/1, 52/4), (8/1, 52/5) mm und ESG-Ganzglaselemente (10 und 12 mm) geeignet.

Geze GmbH & Co.  
71229 Leonberg  
Fax (0 71 52) 20 32 37  
Global-marketing@geze.de



## GU

Mehr Einbruchssicherheit, mehr Funktionssicherheit und bessere Andruckregulierung der Fensterflügel erzielt der neue Nirosta-Pilzkopf-Schließzapfen für Sicherheitsbeschläge. Der Hersteller hat dieses Beschlagteil für alle Drehkipp-, Parallelschiebe-Kipp- und Schiebefaltbeschläge für die Werkstoffe Holz und Kunststoff entwickelt. Die Nirosta-Pilzkopf-Schließzapfen laufen beim Schließen der Fensterflügel in eine Sicherheits-Stahlschließplatte ein und hinterhaken diese.

Nirosta-Pilzkopf-Schließzapfen haben eine hohe Werkstoffzähigkeit und sind extrem Widerstandsfähig. Zusätzlich werden die Funktionssicherheit und die Flügelandruckregulierung verbessert. Durch die sehr guten Gleit- und Laufeigenschaften der Pilzköpfe, die besonders gut auf Falz und Schließplatten abgestimmt sind, ergibt sich eine ausgesprochen gute Leichtigkeit der Beschläge – auch bei vielen umlaufenden Verriegelungspunkten.

Die Schließplatten sind im Einlaufbereich angefaßt, um ein weiches Einlaufen der Pilzkopf-Schließzapfen in die Schließplatten zu gewährleisten.

- ✓ Der Flügelandruck ist am exzentrischen Pilzkopf-Schließzapfen mit einem SW 4 mm-Inbusschlüssel präzise einstellbar.

Gretsch-Unitas GmbH  
71252 Ditzingen  
Fax (0 71 56) 30 12 93  
Vertrieb-Inland@g-u.de



## Hautau

Der Hersteller stellt den bewährten Kipp-Schiebe-Beschlag „HKS 150 Z/E“ jetzt in einer neuen Ausführung vor: „HKS 150 Z/EF 1“. Dieser Beschlag wurde der Systemprüfung für einbruchhemmende Fenster EF 0 und EF 1 durch das Güteinstitut Velbert unterzogen. Die Systemprüfung setzt sich aus dem Profil, der Verglasung und den Beschlägen zusammen. Prüfkörper war ein zweiteiliges Element der Firma Wirus/Profilsystem „Brüggemann Serie 811“ mit einer einbruchhemmenden Verglasung nach DIN 52 290 der Widerstandsklasse B1. Das Element wurde mit dem neuen Kipp-Schiebe-Beschlag ausgestattet, d. h., umlaufend verstellbare Sicherheits-Pilzkopfzapfen und zusätzlich vier starre Sicherheitszapfen in den Eckumlenkungen. Der Prüfkörper selber wurde in einem Hilfsrahmen montiert, der als Wandersatz dient. Gemessen wurde die Auslenkung des Flügels bei ruhender Belastung, die Stoßbelastung und die Werkzeugbelastung. Laut DIN 18 054 gibt es drei Bereiche von Angriffspunkten bei ruhender Belastung: die Punkte zwischen den Verriegelungspunkten und an den nicht befestigten Flügelecken, die Verriegelungspunkte selber sowie die Verglasungsecken. Der neue Beschlag entspricht den gestellten Anforderungen.

- ✓ Prüfungen für einbruchhemmende Fenster EF0 und EF1 nach DIN 18 054 bzw. ENV-Norm 1627-1630.

W. Hautau GmbH  
31691 Helsen  
Fax (0 57 24) 39 31 25  
HAUTAU@t-online.de



## Hawa

Durch seine funktionelle Vielfalt zeichnet sich das Schiebebeschlagsystem „Hawa-Variotec II 150/GA“ aus. Damit lassen sich Schiebedreh- und Schiebependeltüren ebenso realisieren wie Kombinationen zu Festverglasungen. Das System beruht auf dem Baukastenprinzip und besteht aus geraden Laufschiene und Bogenstücken von 15°, 30°, 45°, 60°, 75° und 90°. „Hawa-Variotec II 150/GA“ eignet sich insbesondere bei engen Platzverhältnissen, denn die Beweglichkeit und das Design ohne Ecken und Kanten führen zu erheblichem Raumgewinn. Störende Bedienungselemente wie Schlösser und die mechanischen Einrichtungen für Pendeltüren sind unsichtbar im Glashalteprofil integriert. An der Seite steht bis auf die Zylinder-Sicherheitsrosette nichts vor. Die Verriegelung erfolgt durch das Sicherheitsschloß oder direkt mit der neuen, per Fuß bedienbaren Bodenverriegelung. Dabei werden die Glasschiebetüren gleichzeitig zentriert und flächenbündig gehalten.

Kurzfristige Kombinationsänderungen sind möglich, da der Hersteller sämtliche Teile stets auf Lager hat.

Das System ist mit integrierter Verblendung und in zahlreichen Farbtönen erhältlich.

- ✓ Auf Wunsch wird jede Schiene auf praktisch jeden Krümmungsradius maßgeschneidert.

Hawa AG  
CH-8932 Mettmenstetten  
Fax (0 04 11) 7 67 91 78  
Info@hawa.ch



## Hewi

Zu vielfältigen Gestaltungsideen regt das neue Farbsystem für Baubeschläge und Kunststoffaccessoires an. Zusammen mit dem aktuellen Sortiment wurde es erstmals anlässlich der Eisenwarenmesse in Köln präsentiert. Die bisherigen, hauptsächlich kräftigen Töne erweitert das Unternehmen um acht auf 19 Farben. Wichtiger Bestandteil des neuen Konzepts ist die Gliederung in drei Farbklimas: Basis-, Neutral- und Pastellfarben. Zu den Basisfarben gehören die bekannten satten Töne, die neuen Bezeichnungen wie Rapsgegelb, Stahlblau und Wiesengrün erhielten. Der neutrale Bereich umfaßt neben Reinweiß und Tief-schwarz drei Grautöne. Zu den Pastellfarben zählen gebrochene Töne wie Vanillegelb, Fliederblau und Pistaziengrün. Damit ermöglicht das Programm nicht nur wie bisher, kontrastreiche Akzente zu setzen, sondern auch, farbige Einrichtungsaccessoires harmonisch in bestehende Raumkonzepte einzubinden. Neu ist ebenfalls ein zweiteiliges Einbohrband für gefälzte Türen. Im eingebauten Zustand ist es 3D-verstellbar und besitzt beim Einsatz von zwei Bändern je Tür eine Tragfähigkeit von 100 kg. Für höhere Belastungen bis maximal 150 kg wird empfohlen, drei Bänder einzusetzen.

- ✓ Das ganze Sortiment ist zum Januar 2000 in den 19 Farben erhältlich.

Hewi Heinrich Wilke GmbH  
34454 Bad Arolsen  
Fax (0 56 91) 8 23 19  
Info@hewi.de



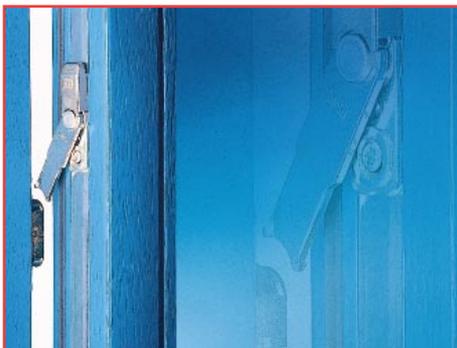
## Roto

Das Beschlagsystem „NT“ hat besonders für die nahezu vollautomatische, mannlose Fertigung mit entsprechender Maschinenteknik entscheidende Vorteile. Durch die Magazinierbarkeit der Beschlagteile werden wesentlich kürzere Taktzeiten beim Anschlag ermöglicht. Bei der Entwicklung wurde auch großer Wert auf die Vorteile für die Verwender gelegt. Dadurch erreicht das Bauelement Fenster eine höhere Wertigkeit. Aufgrund eines VVS-Verschlußzapfens (Verschließen, Verstellen, Sichern) wird ein einstufiges Verschlußsystem gewährleistet, gleichzeitig werden Höhen- und Anpreßdruckverstellung sowie die Sicherheitsfunktion in einem Bauteil vereint. Für Bereiche, die keine besondere Sicherung benötigen, wird der „NT“ auch mit anderen Verschlußelementen ausgestattet.

Durch den profilierten Stulp des Beschlags kann die vorhandene Falzluft voll ausgenutzt werden. Er verhindert das Hineinragen von Teilen (z. B. Schraubensenkungen) in die Falzluft. Darüber hinaus sorgt die besondere Ausprägung eines Beschlagstulps auch für gute Laufeigenschaften des Verschlußzapfens, denn diese werden in der Profilierung flächig geführt und der Antrieb an den kritischen Stellen somit minimiert.

- ✓ Der „Roto NT“ wird in der neuartigen, silberfarbenen Oberfläche „Rotosil“ angeboten.

Roto Frank AG  
70771 Leinfelden-Echterdingen  
Fax (07 11) 7 59 82 53  
Info@roto-frank.com



## Siegenia

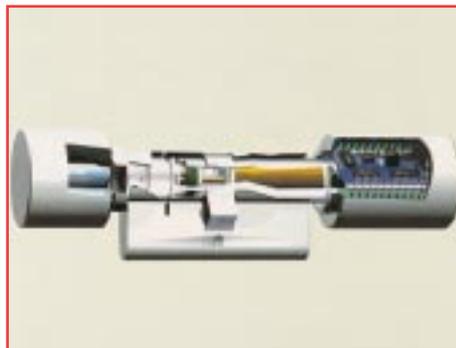
Mehr als 20 Detaillösungen für mehr Fenstersicherheit und eine schönere Optik stellt der Hersteller mit den „Si-Extras“ vor. So erlaubt beispielsweise der verdeckt liegende Mittelverschluß neue Gestaltungsmöglichkeiten am Fenster. Bei 2flügeligen Stulpfenstern ist die Bandseite bei Dreh- und Dreh-Kipp-Flügel optisch gleich. Durch den verdeckt liegenden Sitz im Rahmenfalz ist dieses Bauteil, das für Holz- und Kunststoff-Fenster eingesetzt werden kann, unabhängig von der Farbgestaltung des Fensters.

Um Nachjustierungen von Fenstern und den damit verbundenen Aufwand für den Fensterhersteller zu vermeiden, bietet Siegenia einen Flügelheber, der mit einfachen Handgriffen auf die vorgerichteten Getriebe montiert bzw. nachgerüstet werden kann und einen dauerhaft einwandfreien Einlauf des Flügels gewährleisten soll. Bei Sonderfenstern, wie Rundbogen-Fenstern, wird beim Einlaufen des Flügels die Schere entlastet.

Eine andere Innovation ist die Dreh Sperre. Hiermit läßt sich das Fenster zum Schutz vor unbefugtem Öffnen, z. B. durch Kinder, sichern und dennoch jederzeit in Kippstellung bringen. Es gibt sie als verdeckt liegende oder aufschraubbare Variante zum Nachrüsten.

- ✓ Weitere „Si-Extras“ sind: Spaltlüftungen, Fensterfeststeller, „Favorit“-Handhebel, Sicherheitslösungen wie Hebelsperre u. v. m.

Siegenia-Frank KG  
57005 Siegen  
Fax (02 71) 3 93 13 33  
Post@siegenia.de



## Simon & Voss

Dem Hersteller ist es gelungen, in einen handelsüblichen Profilzylinder eine leistungsfähige Elektronik zu integrieren. Das Ergebnis ist ein Schließsystem mit zahlreichen Möglichkeiten. Es schaltet vollkommen berührungslos und kann beliebig viele Schlösser und Benutzer in beliebig komplexen Schließplänen frei miteinander kombinieren. Es bietet ein hohes Maß an Sicherheit und Komfort und ist dabei so einfach einzusetzen wie jeder mechanische Schließzylinder. Der digitale Schließzylinder „3060“ paßt in jedes DIN-Einsteckschloß. Eine Verkabelung ist nicht erforderlich, da jeder Schließzylinder über eine eigene Stromversorgung verfügt. An die Stelle des herkömmlichen Schlüssels tritt ein Transponder, mit dem das Schloß drahtlos entriegelt werden kann.

Der Innenknopf des „3060“ ist fest mit der Schaltnocke (Schließbart) verbunden. Von dieser Seite kann die Tür ohne Transponder jederzeit ver- oder entriegelt werden. Der Außenknopf dreht frei. Empfängt das System ein zugelassenes Transpondersignal, wird der Außenknopf eingekoppelt. Sender, Empfänger und Bordrechner befinden sich im Innenknopf und sind damit vor Manipulationen geschützt. Ergänzend wird ein digitales Einsteckschloß mit weiteren Zusatzfunktionen angeboten.

- ✓ Der Schließzylinder „3060“ kann mit sämtlichen Funktionen eines modernen Zutrittskontrollsystems ausgestattet werden.

Simons & Voss GmbH  
80803 München  
Fax (0 89) 36 81 53 23  
Simons-Voss.MKTG@t-online.de



## Maco

Die Österreicher haben mit „Multi-Trend“ einen neuen Dreh-Kipp-Beschlag auf den Markt gebracht, der mit dem bestehenden „Multi-2000“-Programm kombinierbar und bei Kunststoff- und Holzfenstern gleichermaßen einsetzbar ist. Der Beschlag wird in Stufen eingeführt und weist u. a. folgende Innovationen auf:

- Die neue „Trend“-Hebesicherung verhindert Fehlschaltungen und hebt den Flügel ohne großen Kraftaufwand in die richtige Position. Dadurch werden in Zukunft weniger Nachstellarbeiten notwendig sein. Die Hebesicherung ist kein Zusatzteil, sondern fix am Getriebe montiert und rechts und links verwendbar. Auch bei Rund- und Schrägfenstern sind keine zusätzlichen Aufläufe oder Hebekeile mehr notwendig.
- Neu sind ebenfalls „Trend-Scheren“ für Dreh-Kipp-Fenster. Integriert ist eine Fehlschaltsicherung in der Kippstellung. Der Scherenarm ist gebremst. Großer Scherenzug bis 27 mm.
- „Trend“-Kippverschluß waagrecht – er zeichnet sich durch Aushebel-schutz in der Kippstellung aus.

- ✓ „Multi-Trend“-Beschlagteile sind für automatische Verschraubungen geeignet – dadurch ist ein Anschlag in bis zu 1 Minute möglich.

Maco Mayer & Co. Beschläge GmbH  
A-5020 Salzburg  
Fax (00 43) 66 26 19 61 01  
Maco@maco.at



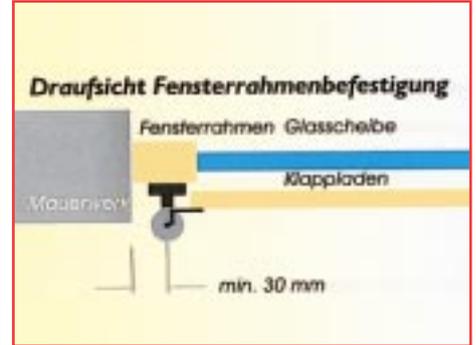
## Nemef

Zusammen mit der niederländischen Partnerfirma Brondool entwickelte Nemef den berührungslosen Zugangsläser „BR 40“, eine kompakte und preiswerte Version des im vergangenen Jahr erstmals vorgestellten elektronischen Zugangskontrollsystems „Brontec“. Im Unterschied dazu wurde beim System „BR 40“ auf die Möglichkeit verzichtet, Zugangszeiten zu programmieren und die Schließungen zu speichern. Es gibt 3 verschiedene Arten von Schließmedien: Rot sind die Codierungsschlüssel (max. 8), Blau sind Anwenderschlüssel (max. 120) und Schwarz sind Gruppenschlüssel (max. 120). Das ergibt eine Speicherkapazität von 248 Schlüssel. Gruppen- und Anwenderschlüssel ermöglichen den Zugang. Sie werden über den Codierungsschlüssel im Set programmiert, und zwar bis zu 120 Anwenderschlüssel in Kombination mit einem Gruppenschlüssel. Die Identifikation erfolgt jeweils durch Vorhalten vor die Leseinheit im Abstand zwischen 0 und 30 mm. Die Basiskomponenten des „BR 40“ sind:

- eine per 12/24V-Adapter ans Stromnetz anzuschließende Lese-/Steuer-einheit in einem Gehäuse aus nicht-rostendem Stahl
- jeweils ein Exemplar der 3 Schließ-medien.

- ✓ Zum Ausprogrammieren eines verlorenen Anwenderschlüssels ist der dazu passende Gruppenschlüssel zu löschen.

Nemef B. V.  
50321 Brühl  
Fax (0 22 32) 70 46 00



## Pfeifer

Egal ob bei Neubau oder Sanierung – der neue elektrische Innenöffner erleichtert das Öffnen und Schließen von Klappläden. Diese werden einfach per Knopfdruck bewegt, ohne das Fenster öffnen zu müssen oder mit einer Kurbel zu hantieren. Eine durchdachte elektronische Steuerung überwacht dabei den Klappvorgang. Im geöffneten bzw. geschlossenem Zustand läßt sich der Klappladen nicht bewegen. Der geschlossene Klappladen wirkt somit einbruchshemmend. Es besteht die Möglichkeit, für den elektrischen Innenöffner aus den Pfeifer-Beschlägen von Standard bis Rustikal zwischen Lang-, Winkel- und Kreuzband zu wählen. Für den selbständigen Schließ- bzw. Öffnungsvorgang benötigt die elektrische Steuerung (Anschlußspannung 230 V~, Betriebs-spannung 24 V~) knapp 20 Sekunden. Weitere Vorteile dieses Gerätes sind:

- leichte Bedienung
- einfache Montage
- kompatibel mit allen Klappeinrichtungen
- kompakte Bauweise

- ✓ Neben der Aufputz-Variante bietet der Hersteller eine Unterputz- und eine Schaltschrank-Variante an.

Pfeifer Beschläge GmbH & Co.  
87700 Memmingen  
Fax (0 83 31) 49 59 99



## Simonswerk

Mit dem „Siku 3D“-Bandsystem wird ein universelles, für alle gängigen Profiltypen passendes Bandsystem angeboten, das in optischer und technischer Hinsicht mit den Kunststoff-Systemkonstruktionen eine Einheit bildet. Die besonderen Merkmale des Bandsystems auf einen Blick:

- 3D-Verstellung bei geschlossener Tür – ohne Lösen von Klemmschrauben – von nur einer Person
- Höhenverstellung +5 mm, Seitenverstellung +/- 5mm, Tiefenverstellung bis zu +/- 2 mm.
- Überschlagstärken, ohne zusätzliche Distanzplatten, stufenlos über einen exzentrischen Stift einstellbar.
- Hohe Ausreißfestigkeit durch optimierte Befestigungspositionen und stabile Winkelnocken bzw. Hintergreifhaken.
- Serienmäßig mit Stiftsicherung für nach außen öffnende Türen.
- Rationeller Bandanschlag durch Anschlaghilfen, die individuell auf jeden Fertigungsablauf zugeschnitten sind (Einzelbohrkörper, Rastererienbohrlehren, Teleskopserienbohrlehren bis hin zum Anschlagautomaten).
- An verschiedenen Kunststoff-Hauselementen nach DIN geprüft.

- ✓ Für unterschiedliche Befestigungsarten und verschiedene Überschlagstärken stehen diverse Bandgrößen zur Verfügung.

Simonswerk GmbH  
33378 Rheda-Wiedenbrück  
Fax (0 52 42) 41 32 10  
Mail@simonswerk.de



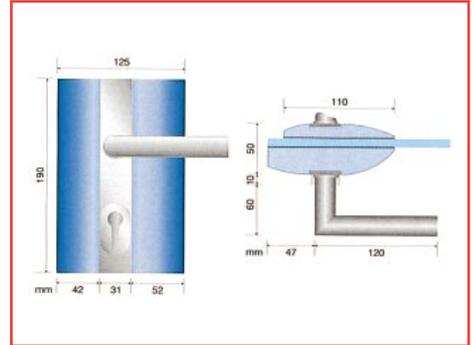
## VBH

Der Sicherheits-Dreh-Kipp-Beschlag „Comfort C3“ wurde für alle gängigen Rahmensysteme aus Holz und Kunststoff konzipiert. Optisch anspruchsvoll sind die Chrom-Oberflächen, die zudem einen sicheren Korrosionsschutz gewährleisten. „C3“ bedeutet dreifachen Korrosionsschutz (gegenüber den strengen DIN-Anforderungen). Die harte Basis-Chromatierung bietet in Verbindung mit weiteren Schichten dauerhafte Qualität und Wertbeständigkeit.

Die Konstruktion der Doppelbolzen und die Positionierung der Flügelheber ist ergonomisch auf präzise Lagerung sowie reibungsloses Drehen und Kippen ausgelegt. Der Einsatz des patentierten Flügelhebers erhöht den Bedienungskomfort des Fensters zusätzlich. Der Flügel wird beim Schließen automatisch etwas angehoben, somit wird eine leichte Bedienung des Fensters ermöglicht. Der Flügelheber im „Comfort C3“ ist im unteren griffseitigen Bereich angeordnet. Dadurch wird auch in der Kippstellung eine Gewichtsentlastung des Flügels erreicht. Zudem wird die Ausstellungschere entlastet, der Verschleiß minimiert, was besonders für die einwandfreie Funktion von Rundbögen oder Schrägfenster von großer Wichtigkeit ist.

- ✓ Neben Einfach- und Doppeltopflösungen für Holzfenster werden neue, im Falz kippende Ecklagerlösungen für Holz und Kunststoff angeboten.

VBH Holding AG  
70825 Korntal-Münchingen  
Fax (0 71 50) 1 53 15  
Info@vbh.de



## Vegla

„SGG Galileo office“ ist eine Design-Entwicklung von Oedekoven-Design, Düsseldorf, in enger Zusammenarbeit mit Vegla. Statt sich mit Normmaßen zu begnügen, wurden die Schlösser und Griffe in ihren Abmessungen weiterentwickelt und aufeinander abgestimmt, um eine größtmögliche Harmonie dieser Elemente in Verbindung mit den Glasinnentüren dieser Produktlinie zu erzielen.

„SGG Galileo office“ wurde speziell für die besonderen Bedingungen im Objekteinsatz konzipiert. Daher galt die Aufmerksamkeit neben dem Design vor allem der Lebensdauer und Funktion der Schlösser. Sie halten auch häufigem Gebrauch problemlos stand und entsprechen den Anforderungen der Behördenklasse 3 – auf Wunsch sogar der Klasse 4 (DIN 18 251). Als Material für die Einlagen wurde hochwertiger V4A-Edelstahl in Vollausführung verwendet. Die Gläser bestehen aus vorgespanntem Glas „SGG Securit“, das neben erhöhter Bruchfestigkeit auch ausgeprägte Sicherheitseigenschaften bietet. Interessante Dekore auf klarem oder satiniertem Glas mindern die Durchsicht in unterschiedlichen Graden, nicht jedoch die Lichtdurchlässigkeit.

- ✓ Die Beschläge sind mit oder ohne Schließwerk bzw. Zylinderrosette in den Farbtönen schwarz, hellgrau, dunkelgrau und blau erhältlich.

Vegla GmbH  
52066 Aachen  
Fax (02 41) 5 16 22 24  
Vegla@mkt-mlt.de



### Vieler

Im Rahmen der Eisenwarenmesse in Köln erhielt Vieler Zertifikate der Gesellschaft für Gerontologie (GGT) für ihre Türdrücker „Typ 119“ und „Typ 626“. In Zusammenarbeit mit dem TÜV Rheinland Product Safety GmbH unterzog die Prüfungskommission die beiden Türdrückergarnituren verschiedene Tests. Vorgesehene Benutzergruppen der Produkte sind Senioren. Daher galt der Bedienungsfreundlichkeit das besondere Interesse. Beide Modelle erwiesen sich als einfach und sicher zu handhaben. Die Prüfungsgrundlagen forderten zudem, den „Türdrücker so zu gestalten, daß die Hand, die den Türdrücker umschließt, bei Ausüben der Stellkraft nicht abgleitet. Diese Anforderung wird erfüllt, wenn das Türdrückerende entsprechend ausgebildet ist.“ Das Modell „119“ aus nichtrostendem Edelstahl weist als Türdrückerende eine Holzku-gel aus Buche natur auf. Das Modell „626“, ebenfalls aus nichtrostendem Edelstahl, ist ergonomisch so geformt, daß ein Abgleiten unmöglich ist.

Geprüft wurden außerdem die Abmessungen nach DIN 33 402 Teil 2. Diese Anforderungen erfüllen beide Modelle ebenso wie die Sicherheitsbedingungen, die zum einen scharfe Ecken und Kanten, zum anderen Quetschstellen ausschließen.

- ✓ Beide Modelle sind mit Kugellagertechnik und Federautomatik ausgestattet.

Vieler International KG  
58614 Iserlohn  
Fax (0 23 74) 5 22 68



### Winkhaus

Das elektronische Profil „Future“ schließt die Lücke zwischen Mechanik und Elektronik und ermöglicht unbegrenzte Strukturmöglichkeiten von Schließanlagen. Schließberechtigungen lassen sich jederzeit verändern, Verkabelungen gehören der Vergangenheit an. Darüber hinaus gestaltet sich die Benutzung denkbar einfach, denn die neue Schließtechnik läßt sich komfortabel sowohl mit Schlüssel als auch mit Karte bedienen. Das neue elektronische Profil ist ebenso einfach zu montieren wie ein traditioneller, mechanischer Profilzylinder. Das System ist in sich geschlossen, der Zylinder verfügt über eine eigene Stromversorgung, der Schlüssel – oder optional die Karte – fungieren als Identifikationsmedium für den Nutzer. Im „elektrischen Profil“ selbst befinden sich neben der Stromversorgung auch der Elektronikern mit Lesechip und Sperrelement. Schlüssel oder Karte sind ebenfalls mit moderner Chiptechnologie ausgestattet. Ihre Schließberechtigung wird berührungslos erkannt.

- ✓ Aufgrund der kompakten Bauweise eignet sich „Future“ für jedes Schloß, das für Profilzylinder vorgesehen ist.

Winkhaus Sicherheitssysteme  
48147 Münster  
Fax (02 51) 4 90 81 45  
Sicherheit@winkhaus.de